

Integration von Schülerinnen und Schülern mit einer Sehschädigung an Regelschulen

Didaktikpool



Gänseblümchen-Modell

Anne-Christin Lutter, 2013

Technische Universität Dortmund
Fakultät Rehabilitationswissenschaften
Rehabilitation und Pädagogik bei Blindheit und Sehbehinderung
Projekt ISaR
44221 Dortmund

Tel.: 0231 / 755 5874

Fax: 0231 / 755 6219

E-mail: isar@tu-dortmund.de
Internet: <http://www.isar-projekt.de>

tu technische universität
dortmund



Sachanalyse:

Die Blüte des Gänseblümchens besteht aus einem Blütenkörbchen. Es setzt sich aus weißen bis rötlich getönten Zungenblüten sowie gelben Röhrenblüten zusammen. Das Blütenkörbchen schließt sich nachts und bei feuchtem Wetter und dreht sich tagsüber Richtung Sonne. Ein Gänseblümchen ist häufig zu finden und wächst auf Wiesen, Weiden, Garten- und Parkrasen sowie an Wegrändern.

Was soll das Modell verdeutlichen?

Der Prozess des sich Öffnens bzw. Schließens der Gänseblümchen ist taktil schwer zu erfassen. Deshalb werden mit Hilfe dieses Modells lediglich offene und geschlossene Gänseblümchen verglichen. Die Abstraktionsreihe vom wirklichen Objekt (echtes Gänseblümchen) über das vergrößerte oder verkleinerte Modell (Gänseblümchen-Modell) bis hin zum plastischen Halbreief (Symbol) (vgl. Laufenberg & Beyer 2011, S. 107) sollte eingehalten werden.

Kurzbeschreibung:

Das Gänseblümchenmodell ist etwa 50 cm hoch. Die faserigen Wurzeln bestehen aus Bindfäden. Der körbchenförmige Blütenstand, der in der Realität aus mehr als hundert Einzelblüten besteht, wurde hier aus orangem Filz erstellt, weil es in diesem Modell lediglich um wesentliche Merkmale sowie das Öffnen und Schließen der Hüllblätter eines Gänseblümchens und nicht vorrangig um die detaillierte Darstellung des Blütenstands geht. Die in einer dichten Blattrosette zusammen stehenden Laubblätter sind geflügelt und bestehen aus grünem Filz.

Auf den eigentlich bewimperten Rand der Hüllblätter wurde im Sinne der Vereinfachung und Reduktion verzichtet. Der zentrale Aspekt ist das Öffnen und Schließen der weißen Hüllblätter. Diese sind mit Hilfe eines Drahtsystems am Blütenstand sicher befestigt. Klappt man die Blätter nach oben, wird das Schließen symbolisiert. Klappt man sie nach unten, verdeutlicht man das Öffnen.

Eignung für den Gemeinsamen Unterricht:

Das Modell ist für die Arbeit mit sehenden, sehbehinderten und blinden Kindern geeignet, da es nicht nur ertastet sondern auch betrachtet werden kann.

Literatur:

Aichele, Dietmar/ Golte-Bechtle, Marianne (2005): Was blüht denn da? Der Klassiker. 748 wildwachsende Blütenpflanzen Mitteleuropas nach Farbe bestimmen. 57., unveränderte Auflage. Stuttgart: Kosmos Verlag.

Grundschule Sachunterricht (GS SU) (2003): Methoden im Sachunterricht. Heft 18. S. 9-25.

Hofer, Ursula (2008): Allgemeindidaktische Modelle: Ihre Ressourcen für den Unterricht mit blinden und hochgradig sehbehinderten Kindern und Jugendlichen. In: Hofer, Ursula/ Beyer, Friederike/ Lang, Markus (Hrsg.): Didaktik des Unterrichts mit blinden und hochgradig sehbehinderten Schülerinnen und Schülern. Band 1: Grundlagen. Stuttgart: Kohlhammer. S. 105-146.

Klein, Klaus/ Friebel, Claudia (2001): Pflanzen im Sachunterricht begreifen. Eine Pflanzenwerkstatt mit Pflanzensteckbriefen für den Sachunterricht in der Primarstufe. Hohengehren: Schneider Verlag.

Kultusministerkonferenz (KMK) (1998): Empfehlungen zum Förderschwerpunkt Sehen. Beschluss der Kultusministerkonferenz vom 20.03.1998. Verfügbar unter: http://www.kmk.org/fileadmin/veroeffentlichungen_beschluesse/1998/1998_03_20-FS-Sehen.pdf [18.02.2012].

Kultusministerkonferenz (KMK) (2001): Richtlinien für den Förderschwerpunkt Sehen. Verfügbar unter: http://www.verband-sonderpaedagogik-nrw.de/08_Aktuelles/Richtlinien/Sehen.pdf [18.02.2012].

Laufenberg, Wilfried/ Beyer, Friederike (2011): Veranschaulichung in historischen, geographischen und naturwissenschaftlichen Kontexten. In: Hofer, Ursula/ Beyer, Friederike/ Lang, Markus (Hrsg.): Didaktik des Unterrichts mit blinden und hochgradig sehbehinderten Schülerinnen und Schülern. Band 2: Fachdidaktiken. Stuttgart: Kohlhammer. S. 103-119.

Ministerium für Schule und Weiterbildung des Landes Nordrhein-Westfalen (2008): Lehrplan Sachunterricht. Frechen: Ritterbach Verlag.

ISaR-Projekt:

Anne-Christin Lutter: Das Gänseblümchen - Unterrichtsstunde aus dem Unterrichtsfach Sachunterricht: Klasse 1 mit einem blinden Schüler in der Klasse. ISaR-Didaktikpool 2013

Weihe-Kölker, A.: Adaption von Arbeitsmaterialien im Unterricht mit blinden Kindern.

E. Zollitsch, E. Csocsan: Miteinander Lernen macht Spaß

Anne Dopheide: Das Unterrichtsfach Sachunterricht der Primarstufe in Nordrhein-Westfalen: Anregungen für die Gestaltung des Unterrichts, wenn eine Schülerin/ ein Schüler mit Blindheit in der Klasse ist

